Rund ums Glubbstadion

Beitrag von „lac“ vom 30. November 2012, 13:21

> Zitat von sirtakimann
>
> Sicher kommen mehr Zuschauer. Ich persönlich bin auch bereit etwas mehr zu zahlen, wenn mir mehr geboten wird. Eine einwandfreie Sicht und näher dran am Spielfeld ist nunmal am wichtigsten. Vor allem die ersten Jahre werden auch einige "Eventies" mehr kommen. Mittelfristig führt eh kein Weg daran vorbei das verschlafene zu korrigieren. Es ist schlichtweg eine Schande für den Club, der einzige Bundesligist zu sein der kein reines Fussballstadion hat. Vergleiche mit Aachen oder Duisburg sind auch nicht passend, da der Club meistens doch in der Bundesliga war die letzten 30 Jahre.
>
> Ich persönlich finde die Preise im "Max-Morlock-Stadion" zu teuer, da ich viel zu weit weg sitze und von der Stimmung wenig mitbekomme. Im Verhältnis passt das einfach nicht. Es ist was anderes in einem richtigen Fussballstadion. Mainz, Gladbach, Frankfurt ist schon mehr Fussballatmosphäre...
>
> Als neutraler Fan muss man einfach sagen dass das Nürnberger Stadion zum kotzen ist. Da hab ich nix davon obs von aussen schön ist oder was auch immer es für einen Namen trägt.
>
> Ich persönlich würde mich an einer Anleihe beteiligen und wäre auch bereit mehr zu zahlen. Für den Namen eines unzeitgemässen Leichtathletikstadions habe ich nicht mal einen Cent übrig, sorry
>
> Alles anzeigen

Dem kann man sich wirklich anschließen :hoch:

Das MMS mag seinen Charme haben, ist aber leider längst nicht mehr Zeitgemäß. Aber das wissen glaub alle hier und auch unser Vorstand. Die Stadt hats halt 2006 verbockt, ganz einfach....